

Das Stadtbild neu erfinden

Die Werbewand OOH GmbH hat es sich zur Aufgabe gemacht, Gerüste in kunstvolle Werbeflächen zu verwandeln und dabei das Erscheinungsbild unserer Städte zu revolutionieren.



Großformatiges Werben auf Baugerüsten prägt das Stadtbild und trägt zugleich zur Finanzierung des Bauvorhabens bei

Der „Out of Home“-Bereich (OOH) strahlte schon immer eine besondere Faszination aus: Die Idee, Gerüste als Werbefläche zu nutzen, um das Stadtbild positiv zu verändern, war der Ausgangspunkt für die Entstehung der Werbewand OOH GmbH. Unansehnliche, ungenutzte Baugerüste trugen weder zur Attraktivität der Baustellen noch zur Verschönerung der Stadt bei. Die Vermarktung dieser Flächen als Werbeflächen sollte das Erscheinungsbild aufge-

räumter und ordentlicher erscheinen lassen. Die Umsetzung von Fassadenspiegelungen trägt dazu bei, das Stadtbild zu verbessern.

Die inspirierende Entstehungsgeschichte

Der erste Grundstein für die Gründung der Werbewand OOH GmbH wurde im Jahr 2008 gelegt. Georg Suchanek, damals noch als Einzelunternehmen, erwarb ge-

genüber des Wiener Ringturms eine Feuermauer. Ursprünglich sollte die auf dieser Mauer gestaltete Werbung nur sechs Monate sichtbar bleiben. Daraus sind zehn Jahre geworden. Diese Werbewand wurde späterer Namensgeber für das Unternehmen Werbewand OOH GmbH und markierte den Einstieg in großformatige Gerüstwerbung.

Die Neuausrichtung erfolgte schließlich während der Pandemie, als Suchanek überlegte, wie die Faszination für OOH-Werbung noch weiter ausgebaut werden könnte. Mit dem Eintritt von Marc Klein, einem Freund und Experten im Bereich der Außenwerbung, wurde aus einer beratenden Freundschaft eine Partnerschaft in der Werbewand OOH GmbH. Die beiden erkannten das enorme Potenzial für Werbegerüste und Feuermauern in den Straßen von Wien und wagten vor gut zwei Jahren den Schritt in die Selbstständigkeit, der sich bisher als äußerst erfolgreich erwiesen hat.

Kunst der Anpassung im Stadtbild

Für andere Anbieter ist es oft kein Problem, bestehende Außenwerbeflächen zu digitalen Boards umzurüsten, weil die Standorte für zehn oder mehr Jahre bestehen und sich die Technik so amortisiert. Bei Gerüsten ist das anders. Viele stehen nur wenige Monate, die Größe ist sehr unterschiedlich. Da muss in Materialien investiert werden, die flexibel adaptierbar sind. Ein wesentliches Argument für die Netze von Werbewand ist, dass man sie

wiripphoto

nicht einfach wegwischen kann. Ein weiterer Punkt hat mit dem Stadtbild zu tun: Einerseits investiert das Unternehmen in Qualität, in dem es die Fassaden reproduziert und für einen sauberen Gesamteindruck sorgt. Andererseits ist es natürlich Werbung, die auch den Bauherrn hilft, Sanierungen zu finanzieren – wovon schlussendlich wieder das Stadtbild profitiert. Ein komplexes Thema, das immer wieder behutsam in Zusammenarbeit mit Magistraten und Bezirk abgestimmt werden muss.

CO2-neutrale Außenwerbung aus einer Hand

Die Einzigartigkeit der Werbewand besteht in ihrer Größe, Unübersehbarkeit und Nachhaltigkeit. Die Standorte sind so gewählt, dass sie nicht ignoriert werden können. Und – die Werbung kann nicht einfach ausgeschaltet werden. Die Lage und Frequenz spielen ebenfalls eine entscheidende Rolle. Das Unternehmen legt großen Wert auf das Erscheinungsbild der Werbeflächen, was nicht nur für die Vermarktung, sondern auch für die Eigentümer und die Stadt von Bedeutung ist.

Die Umweltverträglichkeit ist zudem ein weiteres Alleinstellungsmerkmal, da die Werbewand OOH GmbH seit Beginn des Jahres nur noch PVC-freie Werbenetze verwendet und alle Kampagnen CO2-neutral umsetzt. Denn – eine Studie hat gezeigt, dass den Österreicher*innen das Thema Nachhaltigkeit in der Werbung ein besonderes Anliegen ist. Dementsprechend sprechen sich 84 Prozent der Befragten dafür aus, bei der Produktion von Werbematerialien auf die Verwendung von problematischen PVC-Kunststoffen zu verzichten. Auch ist es 86 Prozent wichtig, dass Plakate und Werbepläne stromsparend beleuchtet werden. Das Recyclen von alten Werbeplänen halten 90 Prozent für essenziell.

Die Werbewand OOH GmbH achtet demnach strikt auf Nachhaltigkeit. Außerdem kooperiert das Unternehmen mit der Klimaschutzorganisation ClimatePartner bei verschiedensten Projekten, wie beispielsweise einem regionalen Naturschutzpro-

wiripphoto: werbewandwien



Aufmerksamkeitsstark, einprägsam, dominant, präsent: das kann die Werbewand

jekt sowie einem Programm für sauberes Trinkwasser in Eritrea.

Über 2.500 Quadratmeter kreative Werbefläche

Die Werbewand OOH GmbH verfügt derzeit über elf Gerüst-Werbestandorte mit insgesamt mehr als 2.500 Quadratmetern Werbefläche. Zusätzlich vermietet das Unternehmen Feuermauern.

Weiters ist das Unternehmen immer auf der Suche nach neuen Standorten. Auf der Webseite der Werbewand OOH GmbH haben Interessenten die Möglichkeit, Kontakt aufzunehmen. Jeder Standort wird sorgfältig geprüft, und wenn das Potenzial für eine ertragreiche Vermarktung oder Sonderprojekte vorhanden ist, wird er in das Portfolio aufgenommen. Dabei sehen die Gründer in jedem leeren und ungenutzten Gerüst eine verpasste Chance. Die Werbewand OOH GmbH bietet umfassende Beratung, hilft bei der Umsetzung und Planung der Gerüstwerbung und erledigt alle notwendigen Genehmigungsverfahren bei den Magistraten, was den Bauherren viel Zeit erspart.



Aktuell hat die Werbewand OOH GmbH über 2.500 Quadratmeter Werbefläche

Werbewand OOH GmbH

Tuchlauben 8/11, 1010 Wien
team@werbewand.wien
www.werbewand.wien